AG Transformation

Protokoll der zweiten AG-Sitzung vom 8. Februar 2022



Themen und Inputs: Wie gelingt es Unternehmen – bei massiven Veränderungen des wirtschaftlichen Umfelds – neue Geschäftsmodelle zu entwickeln? Welche Qualifikationen der Mitarbeiter:innen sind zukünftig gefordert? Referenten: Hermann Stark (VAF GmbH, Folien anbei) und Dr. Gunther Wobser (LAUDA, Folien anbei), Christian Rauch (Bundesagentur für Arbeit BW) und Dr. Stefan Baron (AgenturQ)

Wesentliche Aspekte der Diskussion: Nur die Wirtschaft selbst kann neue Geschäftsmodelle entwickeln. Um solche neue Geschäftsmodelle zu finden, gibt es die Ansätze, das Kerngeschäft weiterzuentwickeln und/oder völlig neue Geschäftsfelder zu suchen. Die mögliche Unterstützung der öffentlichen Hand bei der Entwicklung neuer Geschäftsmodelle reicht von der guten Schulbildung über allgemeine Standortfaktoren (Flächen, Infrastruktur, Standortimage, etc.) bis hin zu konkreten Anreiz-, Beratungs- und Förderangeboten für Unternehmen in der Transformation, um Innovation bzw. das sich Beschäftigen mit der Transformation zu ermöglichen. Bei der Qualifizierung gibt es ein unübersichtliches Angebot. Auf Basis einer konkreten Bedarfs- und Angebotsanalyse könnten die entsprechenden Angebote vermittelt bzw. entwickelt werden.

Ausblick: Konkrete Unterstützungsangebote für Unternehmen in der Transformation (z. B. Campus Founders gGmbH oder über transformationswissen-bw.de) sowie ein konkretes Vorgehen einer regionalen Analyse des Bildungs-, Ausbildungs- und Qualifizierungsmarktes.